Reisegelegenheiten.

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.
oder an:
Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Cajüte nur $30.00.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in **Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.**

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.
oder an:
Scranton City Bank. | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20.50.
Durch nach Berlin, $21.30.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN und **NEW-YORK!**

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe,

Sonnabends und Mittwochs von Bremen,

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green, New York,
oder an
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue
Agenten für Scranton.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants Feuer Versicherungs Comp.
von Newark, N. J.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst ein geladen vorzusprechen

Charles Fischer.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Adolph Koch,
deutscher

Schön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,
528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,

Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Buchdruckerei,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude.

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solidesten Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. B. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Wagner verlangt:

Ein guter Wagner und ein Lehrjunge, um das Schmiedehandwerk zu erlernen bei

J. Broschart,
609 Pittston Avenue.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

Bitte um Beachtung!

Wir werden gegen Ende des laufenden Monats in dem zentralen Stadttheile und auf der Südseite, wie auch in anderen Distrikten mit der jährlichen Collektion beginnen und erwarten allseitig eine gute Aufnahme. Die Aufgabe kann uns verhältnißmäßig leicht gemacht werden, wenn man das uns gehörende Geld auf die Seite legt. Mit dem Aufschieben von Zahltag zu Zahltag ist uns nicht gedient; damit bezahlt man weder Arbeiter, Material noch Lebensbedürfnisse.

— Am Samstag war unser beliebter und energischer Baumeister Jakob Keiper 57 Jahre alt und außer den ihm dargebrachten Gratulationen, wurde ihm von den Familien-Angehörigen ein hübscher goldbeknopfter Spazierstock verehrt. Er lebe hoch, der alte Jakob!.

— Während des Monats Juli befanden sich im Lackawanna Hospital 73 Patienten. Aufgenommen wurden 38 Personen. Die Einnahmen beliefen sich auf $404.38. Die Ausgaben erreichten die Summe von $1,565,21.

— Ald. Fuller hat den Chas. Beesley, welcher unter der Anklage der Ermordung des Jos. Wilson steht, zum Gefängniß verwiesen bis zu solcher Zeit, wo die Großgeschworenen zusammentreten werden.

☞ Für Pie-Nics empfiehlt: eingemachtes Fleisch, getrocknetes Rindfleisch, bei Widmayer.

— Nach den schweren Regengüssen Ende der letzten Woche ist die Witterung jetzt fast unangenehm kühl und ein Feuer in der Frühe nicht außer Ordnung.

— Michael John Reilly, den man am 1. August in einem Felce nahe Capouse in völlig erschöpftem Zustande auffand und nach dem Hospital brachte, starb dort am Montag. Der Mann scheint nirgends Freunde oder Verwandte zu haben.

— Die beiden Töchter des Hrn. Jakob Keiper, Phine und Thilde, reisten diese Woche nach Susquehanna County, woselbst sie zwei Wochen verbleiben werden.

☞ Campagne Waare, wie Hüte, Kappen, Taschentücher, Badges, Pins, und Knöpfe, Engros und Detail, in Brown's Bee Hive.

— Der Eckstein zu dem neuen katholischen Lehr-Institute an Wyoming Avenue wurde am Sonntag Nachmittag mit großen Feierlichkeiten gelegt. Mehrere Gesellschaften rückten mit Musik aus und ein großer Kreis von Geistlichen war anwesend.

— Frl. Sara Millhauser, älteste Tochter des Optiker B. Millhauser, wird am Mittwoch, den 22. August, in der Synagoge dahier mit Herrn Louis Hilkowich getraut.

— Nach der „Truth" ist jetzt Advokat C. N. Willard als Kandidat der Republikaner für die Richterstelle beabsichtigt. Vorläufig glauben wir nicht an die Nachricht.

☞ Schweizer-, Münster-, Cidam- und überhaupt alle Sorten Käse, bei Widmayer.

— Der Common Council hatte am Freitag Abend kein Quorum und eine Sitzung wurde auf Mittwoch (heute) Abend anberaumt.

— Der Sekretär der Gesundheitsbehörde berichtet für den Monat Juli 212 Todesfälle, 143 Geburten und 26 Trauungen.

— Die hiesige Polizei nahm im Monat Juli 173 Verhaftungen vor.

— Die republikanische Delegatenwahl für Gesetzgebung im ersten Distrikt ist zu Gunsten von W. Gayford Thomas ausgefallen.

— Der Blitz beschädigte am Mittwoch Abend mehrere Wohnhäuser in verschiedenen Stadttheilen.

— Seitdem das neue Gesetz über die Ertheilung von Heiraths-Lizensen passirte, wurden in Lackawanna County 4,391 Lizensen ausgegeben.

— Konstabler Kinney, der vor einiger Zeit schwer verwundet wurde, indem ein Italiener auf ihn schoß, ist aus dem Hospital als geheilt entlassen worden.

— Es wird berichtet, daß die Republikaner die Absicht hegen, Richter Hand gegen Hrn. Fritz Günster für die Richterstelle zu nominiren.

— Während des Monats Juli starben in Scranton 212 Personen, eine Zunahme von 101 über die Zahl des Monats Juni und eine Abnahme von 31 über die Zahl des Monats Juli vergangenen Jahres. Es fanden 143 Geburten und 26 Heirathen statt.

— Die neue Frachtbahn an Mifflin Avenue wird bis zur Mulberry Straße ausgedehnt.

— Mittwoch um 11 Uhr Morgens registrirte der Thermometer 96 Grad in dem kühlsten Schatten.

— Forepaughs Circus wird am 31. August in Scranton Vorstellungen geben.

— Das Pferd eines Slowaken Namens Ouram wurde am Mittwoch in Providence vom Blitz getroffen und getödtet.

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

— Die Heirath des Wirthes Sal. Goldschmith von hier mit Celia Langfelt von Wilkesbarre ist auf den 28. August angekündigt.

— Die P. O. S. of A., einer der feinsten Orden Amerikas, wird die Woche in Scranton ihre jährliche Zusammenkunft haben. Es werden alle Logen des Staates Delegaten schicken und man erwartet, daß 2000 Mann an der Parade theilnehmen werden. Herr Peter Ziegler wird in der Armory Tische für über 500 Delegaten decken und es ist ein sehr schmeichelhaftes Zeugniß für den dicken Gastwirth, daß ihm und seiner kochkundigen Gattin vor vielen Anderen diese Aufgabe zugefallen.

Am Dienstag und Mittwoch werden laut Programm Ordensgeschäfte verhandelt, mit einer öffentlichen Installation von Beamten in der Academy of Musik am letzteren Tage. Am Donnerstag ist eine große Parade, aus sechs Divisionen bestehend. Das Hauptquartier des Ordens ist in der Liederkranz Halle.

— Die Südseite Straßenbahn hat mit der Spannung der elektrischen Drähte begonnen.

☞ Neue Herbstmoden in Putzwaaren. Sommer-Putzwaaren unter Kostpreisen, desgleichen auch Umschlagstücher, Schirme, Handschuhe und andere Sommerwaaren in Brown's Bee Hive.

— An der Fairlawn Grube ist nach mehrwöchentlicher Arbeitseinstellung die Arbeit wieder aufgenommen worden.

— Die Jury, welche den Fall des am 26. Juli an der Dodgetown Brücke verunglückten Thomas Colleran untersuchte, hat die D. & H. Bahn sehr getadelt, weil sie an genannter Stelle ihre Züge zu schnell fahren läßt und um die Mittagszeit, wo sehr viele Arbeiter hin und her gehen, zu oft Kohlen und Frachtzüge zugleich fährt.

— Während des Sturmes am letzten Mittwoch Abend machte der Feueralarm mehrfache Signale, die keinem der Feuerleute verständlich waren. Eine Untersuchung ergab, daß die Drähte vom Blitze getroffen wurden.

— Herr Chas. Raffelt und Familie sind vor zwei Wochen von der Flat nach ihrem neugebauten Hause, Ecke von Mulberry Straße und Taylor Avenue, umgezogen, wo sich hoffentlich die Gesundheit der Familie wieder bessern wird.

☞ Annoncirt im „Wochenblatt".

— Die Prohibitionisten von Lackawanna County hielten am letzten Mittwoch ihren Convent ab und nominirten folgendes Ticket: Für Richter, Lewis D. Baile, Philadelphia; Sheriff, P. K. Richards, Ransom; Schatzmeister, Chas. E. Brabbury, Scranton; Prothothonotar, J. P. Coats, Waverly; Distrikt Anwalt, S. W. Edgar, Scranton; Gerichtsschreiber, A. G. Gibbart, Winton; Recorder, Geo. N. Ellis, Moosic; Testaments-Registrirer, C. C. White, Peckville; County Geometer, M. T. Mitchell, Hollisterville; Jury Commissär, F. Hangi.

☞ Dampfer-Kappen für Knaben und Mädchen in der größten Auswahl, Kinder- und Infant-Anzüge, Gewänder, Cloaks und Unterkleider in Brown's Bee Hive.

— G. Rafferty von Honesdale wurde Sonntag Nacht, als er entlang dem D. & H. Geleise nach Green Ridge ging, von Wegelagerern angefallen und seiner ganzen Baarschaft beraubt.

— Die Schulbehörde verfügte am Montag Abend die Anschaffung von 200 neuen Bänken.—Der Contrakt für Sewers an Schulen No. 18 und 19 wurde an Gordon & Co. für $775 vergeben.—Der Antrag, in den Schulen Musikunterricht einzuführen, ging vorläufig verloren, da neue Gebäude nöthiger sind.

— Vergeßt nicht, daß Donnerstag, den 6. September, der letzte Tag ist, an welchem ein Stimmgeber registrirt werden kann.

— Am Donnerstag Nachmittag wurde Feuer im Hause von Peter Mulligan von Capouse Avenue entdeckt, welches jedoch gelöscht wurde, ehe es großen Schaden anrichtete.

— Frank Singleton, über dessen Verhaftung auf die Anklage des Mordes wir letzte Woche berichteten, wurde am Mittwoch der Haft entlassen, weil eine genauere Untersuchung ergab, daß er nicht der Mörder ist. Man hat nun den Geheimpolizisten für falsche Verhaftung des Gefängniß überliefert.

— Die italienische Mazzini Gesellschaft wird am Mittwoch, den 20ten August, ihre jährliche Parade und Pic Nic abhalten.

Lackawanna Cash Laden,
John L. Schröder,
522 Lacka. Avenue.

Es sind jetzt fünf Monate, daß ich den Lackawanna Cash Laden eröffnet habe und zwar mit Wahrheit darf ich sagen, mit herrlichem Erfolg. Alten Stoff brauche ich nicht anzuzeigen, denn meine Waaren sind frisch, das beweist das beständige Zunehmen im Geschäft. Auch kaufe ich nicht die Sachen ein, welche man dritte und vierte Klasse nennt, wie es etliche thun, denn mein Geschäft besteht meistens aus Deutschen, die nicht gewöhnt sind, alten Stoff, welcher schon Jahre lang gelegen hat, zu kaufen.

Dieses Geschäftshaus muß und wird eines der ersten der Stadt werden, wo nicht nur allein die besten Waaren, sondern auch die billigsten Preise fungiren müssen. Zu bemerken ist noch, ich muß nicht, um alte Waaren los zu werden, solche anzeigen, denn ich gehe nicht nach New York und kaufe allen alten Stoff auf. Ich kaufe nur die besten Waaren und verkaufe sie so billig, wenn nicht billiger, als irgend ein Cash Laden in der Stadt. Prabirt uns einmal und ihr werdet finden, daß Waaren und Preise alle andern in der Stadt übertreffen. Besonders machen wir Butter, Eier und Kaffee zur Hauptsache.

Zum Schluß hätte ich noch zu bemerken, daß ein jeder Arbeiter es wissen sollte, daß ein solches Geschäftshaus höchst nothwendig ist für ihn, aus dem Grunde, weil er beschützt ist von den gräßlich hohen Preisen, welche sie zahlen müßten, wenn mein Laden nicht existirte.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Achtungsvoll,
John L. Schröder.

Leset unsere Preise:

Bestes Patent Mehl, $5.25 per Faß.
Feed und Corn Meal, $1.25 per 100 Pfd.
Feiner Morrocaido Kaffe, 23 Cts per Pfd.
Feiner Java Kaffee, 27 Cts. per Pfd.
Feiner Rio Kaffee, 21 Cts. per Pfd.
8 Stangen bester Seife, $1.
Eine gute 3 Pfund Stange Seife, 10 Cts.
Bester Reis, 6 Cts. per Pfund.
Frische Butter in Rollen, 21 Cts. per Pfd.
Frische Butter in Kübeln, 18 Cts. per Pfd.
Mason Fruchtgläser, 78 Cts. per Dutzend.
Beste XX Crackers, 6 Cts. per Pfund.
Lampenbrenner, 4 Cts.
3 Pfund Stärke, 17 Cts.
6 Pfd. Schachtein Stärke, 37 Cts.
Der beste Zimmet beim Pfund, Pfeffer und alle Gewürze, @ Pfund 19 Cts.
Die beste Putzbürste, 12 Cts.
Schuhbürste, 10 Cts.
Die allerbeste Schuhbürste, 18 Cts.
Eier per Dutzend, 20 Cts.
Bei diesen Preisen geben wir dennoch 13 Pfund des besten Zuckers für $1.

— Nächsten Samstag werden die republikanische Delegatenwahlen stattfinden. Der republikanische Convent findet am 21. August statt.

— Frau J. H. Vandecar, Nord Branch, Mich., litt im Herbst 1885 an entzündlichem Rheumatismus, nachdem sie eine Flasche St. Jakobs Oel gebraucht hatte, war sie wieder hergestellt.

— Zu einem Liebling des deutschen Volkes hat sich die „Illustrirte Welt" emporgeschwungen, von welcher soeben das erste Heft des 37sten Jahrganges erschienen ist. Aus dem reichen Inhaltsverzeichniß heben wir speziell den Roman „Justiz der Seele", wie auch den von Hans Wachenhusen „Wer ist sie?" hervor. Eine Anzahl von kleineren Skizzen zur Unterhaltung und Belehrung und zahlreiche hübsche Illustrationen zieren außerdem das Heft. Die „Illustrirte Welt" erscheint in 26 vierzehntägigen Heften und ist durch die International News Company, 29 und 31 Beekman St., New York, zu beziehen.

— Die republikanischen Bürger machen wir darauf aufmerksam, daß nächsten Samstag die Delegatenwahlen und am Dienstag darauf der Convent zur Nomination von Kandidaten stattfinden.

Neue Anzeigen.

Chas. Wolff
hat die Agentur der
Accident Versicherungs Co.
von Binghamton, N. Y.,
übernommen, und wird alle Aufträge prompt besorgen. Man wende sich an ihn in
831 Beech Straße.

Großes Pic Nic,
abgehalten von der
Deutschen Presbyterianer Sonntags-Schule
von Hyde Park, am
Donnerstag, den 23. August
In Wahlers' Garten.
Eintritt 25 Cents.

Frühan's Centennial Musikbande wird die Musik liefern.
Für gute Speisen und Getränke wird bestens Sorge getragen.
Jedermann ist freundlichst eingeladen.
☞ Straßenbahnwagen werden bis zwei Uhr Morgens fahren.

Arbeiter-Halle.

Die neue Halle des Arbeiter Fortbildungs- und Kranken-Unterstützungs-Vereins wird bis zum 1. September fertig gestellt werden, und ist von hiesem Tage an für Abhaltung von Bällen u. s. w. zu vermiethen. Ein geräumiges Versammlungs zimmer ist jetzt schon für einige Abende in der Woche zu vermiethen. Näheres zu erfahren bei August Diesing, 710 Berchstraße, und Moritz Zwick, 440 Willowstraße.

Jährliches Pie Nic
des
Frauen-Vereins
der
Presby. Gemeinde der Südseite,
Samstag, 25. August,
Im Central Park.

Tickets für Herrn und Dame, 25 Cents.

Für alles nur Wünschenswerthe wird Vorkehrung getroffen, und für beste Musik und Unterhaltung gesorgt.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Das Comite.

Neues
Sattler-Geschäft
von
Jakob A. Schreiber,
525 Cedar Avenue.

Alle in mein Fach schlagende Reparaturen prompt und billig hergestellt. Pferdegeschirr u. s. w. nach Belieben gemacht.
Eine gute Auswahl von Blankets, Peitschen, Kämmen, und alle in dieses Fach schlagende Artikeln immer an Hand.

Administrations Anzeige.

Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry Balter, letzthin von Scranton, Pa.

Dem Unterzeichneten ist in der obigen Hinterlassenschaft vom Gericht Vollmacht ertheilt worden, und es sind Alle, welche der Hinterlassenschaft schulden, zur sofortigen Zahlung aufgefordert; und wer Forderungen hat, möge dieselben dagegen abgiebt einreichen an

32,6 Henry Frey,
Administrator.

Administrators Anzeige.—

Hinterlassenschaft des verst. D. L. Godfrey.—Indem der Unterzeichneten in der obigen Hinterlassenschaft testamentarische Vollmacht ertheilt worden ist, fordert sie alle Schuldner derselben zur sofortigen Zahlung auf; und wer Forderungen oder Ansprüche hat, soll diese sofort einreichen an

32,6 Mary B. Godfrey,
221 Wyoming Avenue. Exekutrin.

Excursion und Volksfest
— des —
Scranton Schwabenvereins,
— nach —
Mountain Park,
Am Mittwoch, 5. Septbr.,
zu Gunsten des
Lackawanna Hospitals.

Rundfahrtbillette für Erwachsene, 75 Cents.
Für Kinder, 50 Cents.

Volksthümliche Spiele und Unterhaltungen, vorzügliche Musik, beste Erfrischungen.

Jährliches Pic-Nic,
zum Besten der
Presbyterianer Sonntagsschule
von Petersburg,
Freitag, 17. August,
In Wahlers' Harmonie Garten.

Tickets, 25 Cents.

Das Comite hat für gute Musik und Erfrischungen jeder Art bestens gesorgt, und ladet alle Kinderfreunde achtungsvoll zum Besuche ein.

Deutsche
Anzeigen-Agentur,
Etablirt seit 1859.
Charles Mengen & Co.,
Ecke Nassau und Spruce Street,
(Tribune Building,) New York,
besorgen alle Arten von
Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für
alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.
Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.
Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.

Wird auch ausstellen
In Wilkesbarre,
Samstag, 1. Sept.

Die großen
Forepaugh
—und—
Wilde Westen
Vereinigten
Schaustellungen!
werden Vorstellungen geben Nachmittags und Abends in
Scranton,
Am Freitag, den
31. August.

DR. WILLIAM F. CARVER.
Die größte und älteste Combination von
Menagerie, Museum, Circus,
Hippodrom,
und die einzige mit der Wilde Westen Schaustellung verbunden. Alle die aufregenden Scenen des Wilden Westen, wie sie in New York und Philadelphia vorgeführt wurden.

Custer's Gefecht,
Mountain Meadow Massacre,
Beraubung einer Postkutsche, Emigranten- und Wanderleben, „Cowboys" u. s. w.
200 Wilde, Scouts u. Soldaten.
Adam Forepaugh, Jr.'s,
großer Ritt auf dreißig ungesattelten Pferden.

„Blondin",
das einzige Pferd, das female gelernt hat, auf dem Seil zu laufen;
Gut dressirte Elephanten und Hunde,
zusammen mit
A. Forpaugh jr.'s letzter Sensation:
„Eclipse" das Trapez-Pferd.

Seht die vereinigte
Wilde Westen u. Forpaugh
Parade!

Vormittags um 10 Uhr, am Tage der Vorstellung. Es ist ganz gewiß die größte und bewunderenswerthste Prozession, die je in den Straßen einer amerikanischen Stadt gesehen wurde.

Zwei Vorstellungen täglich, um die übliche Zeit. Eintritt 50 Cents, Kinder unter 9 Jahren 25 Cents. 10,000 Sitze.

Billige Excursions-Raten auf allen Bahnen. Solche, welche das Gedränge auf dem Ausstellungsplatze zu vermeiden wünschen, können reservirte Sitze zu dem üblichen geringen Preisaufschlage erhalten in

Powell's Musik Store.

John U. Schwenker,
Herren Schneider,
319 Centre & 832 Beach Straßen,
hat soeben seine
Herbst und Winter-Muster
für Herren-Anzüge erhalten und wird Proben an beiden Plätzen vorräthig halten. Für guten Schnitt und Güte des Tuches wird garantirt.
Auch empfiehlt er sich zur Reparatur und Reinigung von Kleidern.

Chr. Alten,
Deutscher ·.· Architekt,
311 Spruce Straße,
Zimmer 10, Temple Court Gebäude
Scranton, Pa.

Pläne, Kostenüberschläge und Spezifikationen für Neubauten jeder Art prompt hergestellt.

Jährlicher Rechnungsbericht
des
Scranton Schuldistrikts
für das am 30. Juni 1888 endende Jahr.

Einnahmen.

30. Juni 1887.—Baarbilanz		$ 29,783.96
Staats-Vermilligung	$ 11,812.63	
County Commissäre für Wahlplätze	15.00	
Lehrgehalt für auswärtige Schüler	124.00	
Strafgelder von Aldermännern	42.00	
Verkauf von Baumaterial etc.	19.10	
Interessen an Baufondrechnung	368 75	
Registrirte Steuern	1,974.73	
Rückständige Steuern	32,171.89	
Steuern und Strafen, 1887, vom Schatzmeister	141,497.24	
Gesammt-Einnahmen		$188,233.53
		$218,017.49

Auszahlungen.

Commissionen an Collektoren	$ 3,219.02	
Bau-Ansprüche	23,526 61	
Refundirte Forderungen	43.02	
Allgemeine Schul-Auszahlungen	155,589 29	
5 Pro. Interessen an $70,000 Schuldbonds	3,500.00	
Total-Auszahlungen		$185,877.94
Baarbilanz an Hand		32,139.55
		$218,017.49

Ausgaben.

Neue Gebäude	$ 23,982.25
Miethe	675.00
Feuer-Versicherung	4 8.10
Brennmaterial	3,578. 8
Gas, Wasser und Telephon	141.96
Drucksachen und Anzeigen	446 85
Interessen an Anlehen	360.72
Taubstummenschule-Verwilligung	600 0
Legale Ausgaben	1 001.72
Vermischtes	63.05
Reparaturen, Arbeit und Material	13,155.86
Schul-Utensilien	1,874.14
Sewer-Auflage	517.09
Beamten-Salaire	3,5 0.00
Janitoren	7,258.00
Lehrer	94,643.42
Abendschulen	3,261.23
Total	$154,998.32
Fundirte Schuld des Distrikts	$ 70,000.00

Baarbilanzen, durch folgende Rechnungen repräsentirt:

Allgemeine Schulrechnung	$ 18,146 17
Interessen und Tilgungsfond	12,747.96
Bau Rechnung	209.33
Rechnung des ersten Distrikts	410.87
" " zweiten "	406.20
" " dritten "	219.02
Total	$32,139.55

R. D. Schimpff, Sekretär.

Theo. H. Francke,
Apotheker,
223—Wyoming Avenue,—223
neben dem Parker Haus,
Scranton, Penna.

Rezepte bei Tag und Nacht sorgfältig zubereitet.
Es wird deutsch gesprochen.

J. A. Duckworth,
Architekt,
Office im Coal Exchange Gebäude,
Scranton, Pa.

Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Welles Gebäudes in Wilkesbarre.

F. W. Martin's
„Palace" Hotel,
233 & 235 Penn Ave.,
zwischen Spruce- und Lindenstraße, Scranton.

Rate, $2 den Tag. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Austern und Wildpret in der Saison.
Die Bar ist mit den feinsten Weinen, Liquören und Cigarren versehen.

Bittenbender u. Co.
Engros und Detail Händler in
Wagner und Schmiede Ausrüstungen,
— und Hauptquartier für —
Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;
126 und 128 Franklin Avenue,
Scranton, Pa.

Trinkt
Waldkönig-Bitters;
das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,
New York,
alleinige Fabrikanten.

M. T. Keller's
Lackawanna Carriage Works,
Fabrikant des
Cooper Gear Buggy,
das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.
Ferner, alle verschiedenen Arten von Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen
auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.
Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.
Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Carpets,
Wandtapeten und
Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,
— bei —
Williams u. McNulty,
Library Gebäude, Wyoming Ave.
Zweiggeschäft in Pittston.

L. B. Powell & Co.
verkaufen die besten
Pianos und Orgeln,
die gemacht werden, auf
Monatliche Zahlungen,
Zu niedrigsten Preisen.
Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an
Wyoming Avenue.

Neues Schuh-Geschäft.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er das Schuh- und Stiefel-Geschäft des Hrn. A. Zenke,
339 Penn Avenue,
übernommen hat und sich bestreben wird durch gute Waare und reelle Bedienung seine Kunden zufrieden zu stellen.

H. G. Diller.

Putzwaaren-Geschäft
von
Leah Jones,
No. 133—Wyoming Ave.,—No. 133
neben dem Forest Haus.

Die elegantesten und neuesten Muster von Damen- und Kinderhüten, Blumen, Federn, Trimmings, etc. Hüte nach jeder Façon gepreßt und besetzt.

STEINWAY

Gebrüder Guernsey
handeln in den besten
Pianos und Orgeln,
und sind im Stande, dieselben zu den niedrigsten Preisen für Baar oder gegen leichte monatliche Zahlungen zu verkaufen.
Das Reparatur-Departement ist das vollständigste. Kostenüberschläge für alle Arbeit werden gern gegeben.
Herr **Fred. L. Grambs,** früher von hier und zuletzt von Birmingham, Ala., steht jetzt mit diesem Hause in Verbindung und es wird ihm zur besonderen Genugthuung gereichen, seine alten Freunde zu sehen, und diese werden finden, daß seine Fähigkeiten zur Befriedigung ihrer musikalischen Bedürfnisse unübertroffen sind.
Guernsey Bros.,
417 Lackawanna Ave.

Wilkesbarre Nachrichten.

— In den Sheldon Achsenwerken haben 300 Mann die Arbeit eingestellt, weil die Companie „Scab" Arbeiter anstellte.

— Die Demokraten des ersten Legislativ Distriktes, die Stadt Wilkesbarre umfassend, nominirten am Montag Herrn George Stegmaier ohne Opposition für Repräsentant und seine Wahl ist so gut wie gesichert.

— Die Concordia beabsichtigt im Monat September eine Excursion nach New York per Lehigh Valley Bahn zu veranstalten.

— Bäckermeister Valentin Kraft und verschiedene andere hiesige deutsche Bürger kämpften letzte Woche recht tapfer mit den Moskitos von Atlantic City. Der Valtin kam mit heiler Haut davon.

— Am Mittwoch wurde der in der Henry Grube beschäftigte Miner Patrick McDonald durch einen Fall Kohlendecke augenblicklich getödtet. — Am selbigen Tage wurde Darby Morrow in der Stanton Grube von Karren getroffen und tödtlich verletzt.—Ferner wurde am nemlichen Tage in dem Murray Brecher der Knabe Joseph Richards von Karren getroffen und so schwer verletzt, daß er sterben wird.

— Kapitolisten von Wilkesbarre wollen an dem Winola See eine bedeutende Geldsumme anlegen (man sagt $50,000,) um ein Hotel zu erbauen, eine Omnibuslinie nach den Bahnstationen in's Leben zu rufen, u. s. w.

☞ Reduzirte Preise auf Flannell-, Tennis- und Touristen-Hemden, Unterkleider und Halsbedeckungen in Brown's Bee Hive.

— Thomas Watkins, an der Avondale Grube beschäftigt, wurde am Mittwoch von einem elektrischen Draht getroffen und augenblicklich getödtet. Der Verstorbene war erst kürzlich von England hier angekommen und sandte unlängst seiner Frau und Kinder das nöthige Reisegeld, um nach Amerika zu kommen und dieselben befinden sich auf dem Ozean.

— Das Dach eines alten Gebäudes in Parsons, Eigenthum von J. W. Hollenbach, wurde am Freitag durch Feuer zerstört.

— Am Samstag fand man in dem Mill Creek bei Miner's Mills dem Körper des John Callihan. Die Arme desselben waren fest an die Seite gebunden und das Genick gebrochen. Wie der Mann in den Fluß kam, ist Geheimniß, doch vermuthet man, daß der Verunglückte, der erst aus einem Irrenhause entlassen wurde, in einem Anfall von Wahnsinn Selbstmord beging.

— Ein 6 Jahre altes Töchterchen des Joseph Heath, an Nord River Straße wohnhaft, trank am Freitag eine große Dosis Ammonia und liegt nun schwer krank darnieder.

— Die Demokraten von Luzerne nominirten am Dienstag folgendes Ticket: Congreß, John Lynch; Prothonotar, John H. Jacobs; Distriktanwalt, James L. Lenahan; Gerichtsschreiber, Alfred McHenery; Jury Comissär, Charles Kelley.

— W. H. Hines ist wieder zum Senator